



## Donnerstag, 3. März 2022

### AUSSERORDENTLICHE BOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT IN MONTSERRAT, BARCELONA, SPANIEN, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS FÜR DEN 101. MARATHON DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Mein Gott,  
ich glaube an Dich,  
ich bete Dich an, ich hoffe auf Dich und ich liebe Dich.  
Ich bitte Dich um Verzeihung für jene, die an Dich nicht glauben,  
Dich nicht anbeten, auf Dich nicht hoffen und Dich nicht lieben.  
Amen.  
(dreimal)

Heute begrüße Ich euch alle vor der Majestät und der Erhabenheit dieser Berge.

Seht hier den Auferstandenen, seht hier Den, der das Leben für euch gegeben hat und es in dieser Zeit immer noch gibt, und zwar für ein einziges Ziel: die Erlösung und Umwandlung der Menschheit - ungeachtet der Glaubensrichtungen, der Religionen, der Dogmen, der Ideen oder des Atheismus.

Ich Bin der Auferstandene und Ich zeige Mich der Welt ein weiteres Mal, um ihr Meine Botschaft des Friedens und des Endes des Krieges zu verkünden. Damit dies geschehen kann, müssen alle Seelen und Bewusstseine sich Mir ergeben. Das wird vor dem Himmlischen Vater erlauben, dass die Menschheit vollständig gerettet wird und keine Gebiete dieses Planeten durch Ignoranz und Bosheit verlorengehen.

Seht hier den Auferstandenen, Den, der am dritten Tag auferstanden ist von den Toten, der aufgefahren ist zu den Himmeln, der in Herrlichkeit zurückkehren wird mit allen Wesenheiten und Hierarchien, um die Regierung des Planeten in dieser Welt wiederzuerrichten, die wahre Regierung der Menschheit, eine Geistige Regierung, die noch nie ins Bewusstsein oder ins äußere Leben gesät wurde.

Wenn also der Auferstandene in die Welt zurückkehrt, wird Er nicht nur in Herrlichkeit kommen, sondern auch in strahlender Pracht, um allen die Ankunft der Neuen Zeit zu verkünden, die Ankunft der Neuen Erde, nachdem diese gereinigt worden ist, so wie sie jetzt gereinigt wird, nachdem diese Erde und diese Menschheit ein für alle Mal werden verstanden haben, dass sie sich zu Gott hinwenden müssen, denn ohne Gott ist die Menschheit nichts, sie ist eine tote Menschheit, armselig und schwach.

Ich komme, um euch durch Meine Worte die Reichtümer des Universums zu bringen, das Wort Gottes, das Fleisch werden kann in euch durch die Beispiele der Nächstenliebe und des Guten, die



das sind, was der gesamten Menschheit fehlt, die das sind, was der menschlichen Rasse fehlt; es fehlt ihr, das Gute und die Nächstenliebe zu leben, um in sich selbst die Barmherzigkeit zu finden, die sie braucht, um erlöst und gerettet zu werden, damit dieser Planet als geistiges Bewusstsein erlösbar wird.

Ich komme von den Höhen dieser majestätischen und erhabenen Berge von Montserrat, um der Welt zu verkünden, dass die Zeit Meiner Rückkehr jetzt kommt und dass diese Rückkehr mit jedem Tag, der vergeht, näher heranrückt, allen näher kommt.

Erhebt weiter eure Gebete und Bitten zum Himmel für jene, die es nicht tun, für jene, die es nicht leben, für jene, die Gott leugnen und die Universellen Gesetze nicht erfüllen. Wenn dies weiter so geschieht, wird die Welt in ein noch größeres Chaos eintreten.

Seid klug und erlaubt nicht, dass Mein Widersacher über diese Menschheit herzieht, seid Friedensstifter, seid barmherzig, seid Vertreter Christi auf Erden durch eure Umwandlung und durch die Umwandlung eures Bewusstseins. Auf diese Weise werdet ihr ein lebendiges und nicht vorübergehendes Zeugnis ablegen, werdet ihr ein wahrhaftiges Zeugnis und nicht ein armseliges Zeugnis ablegen.

Aus diesem Grund bin Ich hier, um euch mutig und ausdauernd zu machen, damit ihr durch Mein Herz, das Herz des Auferstandenen, das Leben wiederfindet und auch eure Geschwister das Leben wiederfinden, das sie verloren haben, das Leben, das Ich geistiges Leben nenne.

Währenddessen, möchte Ich euch sagen, arbeiten die Hierarchien, die Mich heute begleiten, die Weisen Hierarchien des Universums, in diesem planetarischen Augenblick unermüdlich besonders für jene, die von den Kriegen und Konflikten heimgesucht werden, besonders für jene, die weiter von ihren Geschwistern der Menschheit ausgegrenzt, versklavt und gequält werden.

Der Augenblick wird kommen, in dem, wenn der Sohn Gottes zurückkehrt, Er selbst in Seiner Erhabenen Präsenz jenen Bewusstseinen entgegentreten wird, die Ihn geleugnet haben, besonders jenen, die die Regierungen dieser Welt leiten und die von Angesicht zu Angesicht vor dem König und dem Sohn Gottes stehen werden.

Doch Ich werde nicht kommen, um ein Gesetz oder eine Strafe aufzuerlegen, Ich werde kommen, um euch noch mehr das unendliche Universum Meiner Liebe zu zeigen, das Ich euch einlade, weiter kennenzulernen und mit Bewusstsein und Akten der Liebe zu durchdringen. Auf diese Weise werden nicht nur Meine Diener, sondern auch die barmherzigen Bewusstseine Gottes die Göttlichen Gesetze, die die Menschheit bis zum heutigen Tag weder erfüllt noch lebt, zur Erde heranziehen.

Die Abwesenheit der Höheren Gesetze in dieser Menschheit bringt das Chaos hervor, in dem sie heute lebt, und zieht sehr viel Ungleichheit und Gleichgültigkeit durch diejenigen an, die nur ihre Taschen mit Reichtümern füllen und diese nicht mit den Ärmern und den Ausgegrenzten teilen.

Daher kommt Meine Botschaft zu den im Herzen Einfachsten, zu den in ihren Absichten Reinsten, zu den Demütigsten.

Ich komme nicht, um jene zu suchen, die perfekt, intelligent oder schlau sind; Ich komme, um



diejenigen zu suchen, die sich als Sünder betrachten, diejenigen, die die Flamme der Liebe Meines Herzens brauchen, um erlöst zu werden und auf diesem von Mir angebotenen Weg zu Meinem Himmlischen Vater weiterzugehen.

Unterdessen sind die Arme des Ewigen Vaters offen, aber Sein Herz ist voller Pfeile: wegen des Hasses, der Konflikte, der Kriege, der Gleichgültigkeit und vor allem wegen des Mangels an Liebe und Geschwisterlichkeit im menschlichen Bewusstsein.

Ich weiß, dass Meine Geistige und Göttliche Anwesenheit in diesem Augenblick vor Meiner Rückkehr viele Innere Christusse weckt und aktiviert, die keine Religion leben, die kein Dogma leben noch irgendeine Philosophie praktizieren, sondern deren Herzen sich durch den Dienst mit Frieden, Freude und Wonne erfüllen, weil sie den anderen dienen können.

Dort wirkt auch Meine erlösende und barmherzige Liebe auf tiefgreifende Weise, in den schwierigsten Abgründen des Planeten, in den Höllen der Bewusstseine der Nationen, wo nur Gewalt, Hass und Bosheit praktiziert werden.

Obwohl in einigen Nationen der Welt alles zerstört scheint, verspreche Ich, dass Ich sie wiedererrichten werde, damit sie zu dem wahren Reich Gottes werden, das zu verwirklichen sie in diese Welt gekommen waren, das jedoch ihre Geschwister der Menschheit als Mein Projekt für die Nationen aus verschiedenen Gründen und Motiven verhindert haben.

Ich werde in den Herzen neue Schätze erblühen lassen. Ich werde in den Herzen neue Erfahrungen erblühen lassen. Und alle, die an Mich geglaubt haben, werden die Impulse Meiner Liebe empfangen können, die ihnen Weisheit und Unterscheidungskraft für diese Zeit des Übergangs bringen werden.

Auf diese Weise werdet ihr nicht nur vorbereitet sein, sondern durch eure Beispiele des Dienstes und der Liebe auch eure Geschwister vorbereiten, besonders jene, die kein Bewusstsein haben von Spiritualität und Höherem Leben.

Aus diesem Grund komme Ich heute speziell nach Montserrat, damit das Bewusstsein sich zu Gott erheben kann, damit die menschliche Rasse sich dem Universum zuwenden, den Sternenhimmel dieser Schöpfung betrachten und sich daran erinnern kann, dass es einen ganz besonderen Ort für jedes Bewusstsein, jede Seele und jedes Wesen gibt, der ihr Ursprung ist.

Wenn die Seelen sich ihrem Ursprung zuwenden, werden eure Geister zu ihren Wesensursprüngen zurückkehren. Auf diese Weise wird der Geist der Regierung dieser Menschheit und dieses Planeten wiedererrichtet werden, nachdem alles gereinigt worden ist.

Viele fragen sich auf den inneren Ebenen: Wie lange dauert es noch, bis der Erlöser zurückkehrt?

Heute sage Ich euch erneut: Es dauert nicht mehr lange. Doch solange Ich nicht in eure Herzen zurückkehren kann, solange ihr Mir euer Leben nicht ganz hingebt, sodass kein innerer Aspekt mehr Widerstand leistet, werde Ich nicht zurückkehren können.

Auf diese Weise muss Ich diese große universelle Bewegung vor dem Ewigen Vater rechtfertigen. Seid euch dieses Augenblicks bewusst, denn es gibt keine Zeit mehr.



Meine Lippen sprechen die Worte des Willens Gottes für alle Bewusstseine aus.

Mein Herz strahlt jetzt angesichts dieser Situation des Planeten und der Menschheit die Impulse der Göttlichen Quelle aus.

Während Ich hier bin, festige Ich die Bewusstseinebenen für alle, die Frieden brauchen, für alle, die vor Krieg, Verfolgung und Tod fliehen; denn euer Meister und Herr weiß, was es heißt, einsam zu sterben. Er hat es am Kreuz am eigenen Fleisch erlebt, in jeder Minute und jeder Sekunde des Leidensweges.

Doch in dieser Einsamkeit, die heute viele Bewusstseine in der Welt aus unterschiedlichen Gründen erleben - wegen Armut, Ausgrenzung, Ungleichheit, Gleichgültigkeit, Elend, Krankheit und sogar Bosheit - , finden sie durch Meine Anwesenheit eine innere Stärke, wenn sie nur an Mich denken.

So lasse Ich sie über das hinausgehen, was sie glauben tun zu können, wodurch sie ihre Grenzen, ihre Wüsten und auch ihre Schwierigkeiten überwinden. Die Liebe Gottes ist fähig, weiter zu gehen, und Ich werde euch ein Beispiel geben, damit ihr das versteht: In diesem Augenblick des Leidens und der Dunkelheit für die Ukraine hat euer Meister und Herr eine besondere Hilfe für alle Essenzen vorgeschlagen, die diesen Augenblick durchleben, und zwar durch einen humanitären Dienst, der einfach, präzise, aber tiefgreifend ist, weil er bedeutet, das Licht Christi zu jenen Orten zu bringen, wo der Bedarf am größten ist.

Desgleichen ist auch Mein Wunsch für Afrika noch unerfüllt. Nicht nur Europa, sondern die ganze Welt, alle, die Meine Stimme hören und an Meine Botschaft glauben, müssen sich dieser zwei Wünsche eures Meisters und Herrn bewusst sein, denn von diesen Aufgaben, von diesen Geschehnissen wird es abhängen, ob es zu einer größeren Entlastung der Menschheit kommt oder nicht.

Ich möchte, dass ihr euch bei diesem kommenden Marathon schon als Meine Apostel fühlt und nicht mehr nur bestrebt seid, Meine Apostel zu werden.

Die Welt braucht das Apostolat; nicht ein Apostolat der Evangelisierung, sondern ein Apostolat des Dienstes, der Liebe, der Barmherzigkeit und auch der Erlösung; ein Apostolat, das den Frieden dorthin bringt, wo er nicht existiert, das durch Stille und Gebet, durch die Erhöhung des Bewusstseins die Bosheit dort umwandelt, wo sie anwesend ist.

Auf diese Weise werdet ihr lernen, dasselbe zu tun, was Ich für euch getan habe, als Ich auf der Erde war. So werde Ich auf Bewusstseine zählen können, die das Gesetz der Umwandlung lieben und ihm nicht ausweichen, denn dies ist die Zeit, etwas für die anderen zu tun.

Möge dieser Marathon bereits eine Bestätigung durch jeden Diener sein, damit Ich beim nächsten Treffen mit Mir oder bis zur kommenden Heiligen Woche schon die Erfordernisse des Planes, den Ich für die Welt vorgesehen habe, bestimmen kann, d. h. die Bewusstseine für den Dienst in Afrika, im Nahen Osten und in Europa wie auch an anderen Orten bereitstellen kann.

Doch damit dies Wirklichkeit wird, müsst ihr Meine Bestrebungen lieben und sie leben, konkretisieren und auch verwirklichen wollen; denn ihr wisst, Ich vermag vieles zu tun, aber jetzt



trete Ich vor euch zurück, damit ihr mehr tun könnt als das, was Ich vor langer Zeit getan habe.

Ihr müsst Quelle der Hoffnung für die Welt sein, einer Hoffnung, die eingeschränkt wurde, einer Hoffnung, die durch die gegenläufigen Projekte der Menschheit verändert wurde. Ihr müsst der Welt in Erinnerung rufen, dass Gott euch das Leben geschenkt hat und dass das Leben das Wertvollste ist, was der Vater euch gegeben hat.

Die Welt will das Leben nicht mehr respektieren. Die Welt will das Leben abtreiben und weiß nicht, woran sie sich bindet, wenn sie diesen Schritt tut. Wenn ein Leben im Begriffe ist zu entstehen, muss dieses Leben respektiert und geliebt werden, so wie auch ihr von Geburt an respektiert und geliebt wurdet.

Wäre Ich nicht in einer armseligen Krippe in Bethlehem geboren worden, hätte die Welt die Absicht Gottes nicht verstanden. Hätte Ich nicht gepredigt, hätte die Welt die Gleichnisse nicht verstanden. Wäre Ich nicht am Kreuz gestorben, hätte die Welt Mich nicht als den Erstgeborenen verehrt.

Denn erinnert euch: Ich Bin eine Brücke zu Gott. Ich Bin der Große Spiegel der Göttlichen Barmherzigkeit, der sich jedes Mal, wenn er erscheint, unter allen Bedingungen und Umständen auf die ganze Welt und auf alle Seelen projiziert und spiegelt.

Die Stunde der bestätigten Apostel ist gekommen. Die Stunde ist gekommen, kein laues Herz mehr zu haben, die Füße nicht mehr auf zwei Wegen, auf zwei Pfaden haben; denn Ich sage euch erneut, so wie Ich es euch einmal gesagt habe: Ich Bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.

Ich danke euch, dass ihr zu Meiner Himmlischen Mutter betet, denn als Große Arbeiterin Gottes setzt Sie sich zusammen mit allen Engelswesen für den Frieden in Osteuropa ein.

Errichten wir weiter die Brücken zum Universum, öffnen wir weiter die richtigen Türen und verschließen wir die unsicheren Türen, denn das Böse wird durch die Liebe besiegt werden.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.